

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Verzeichnis der Tabellen	XIII
Verzeichnis der Bilder	XVII
I Zielsetzung und Methoden des Arbeitskreises	1
<i>Jörg-Peter Weiß, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin</i>	
1 Aufgabenstellung	3
2 Methodische Grundlagen	4
2.1 Input-Output-Tabellen	5
2.1.1 Aufbau und Inhalt der Tabellen	5
2.1.2 Bilanzgleichungen	5
2.1.3 Sektorenbildung, Erfassung und Bewertung der Transaktionen	6
2.1.4 Außenhandelsverflechtung	7
2.1.5 Investitionsverflechtung	10
2.2 Ein Input-Output-Modell	12
2.2.1 Formulierung des Modells	12
2.2.2 Lösung des Modells	13
2.2.3 Anwendungen des Modells	14
2.2.4 Zur Frage der Konstanz der Koeffizienten	14
2.3 Methodik der Szenarioentwicklung	15
2.4 Weiterentwicklung von Input-Output-Modellen	17
3 Arbeitsweise	18
3.1 Entwicklung von gesamtwirtschaftlichen Szenarien mit Hilfe des DIW-Langfristmodells	20
3.2 Prognosen der sektoralen Lieferungen an die Endnachfragebereiche, der primären Inputs und der Produktion	22
3.3 Schätzungen der Vorleistungsverflechtungen und der Investitionsmatrix	29
Literaturverzeichnis	33
II Die wirtschaftliche Entwicklung Westdeutschlands bis zum Jahr 2000	35
II.1 Szenarien der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung in Westdeutschland bis zum Jahr 2000	37
<i>Jürgen Blazejczak und Jörg-Peter Weiß, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin</i>	
1 Überblick	37
2 Ein Referenzszenario	40
2.1 Rahmenbedingungen der Wirtschaftsentwicklung im Referenzszenario	41
2.1.1 Außenwirtschaftliche Entwicklung	41

2.1.2	Demographische Trends	42
2.1.3	Wirtschaftspolitische Zielvorstellungen und Staatsausgaben	42
2.2	Nachfrageentwicklung, Einkommensverteilung und Arbeitsmarkt	43
2.2.1	Verwendungskomponenten des Sozialprodukts	43
2.2.2	Einkommensverteilung, Kosten und Preise	45
2.2.3	Produktivitätsentwicklung und Arbeitsmarkt	46
3	Szenario zu den Auswirkungen der Vereinigung West- und Ostdeutschlands	46
3.1	Annahmen zu den unmittelbaren Auswirkungen der Vereinigung	47
3.2	Modellergebnisse: Gesamtwirtschaftliche Auswirkungen der Vereinigung	51
	Literaturverzeichnis	54
II.2	Bevölkerung und Haushalte bis zum Jahr 2000	55
	<i>Erika Schulz, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin</i>	
1	Wanderungen	55
1.1	Wanderungen der Deutschen	55
1.2	Wanderungen der Ausländer	60
2	Geburten	60
2.1	Geburten der Deutschen	60
2.2	Geburten der Ausländer	61
3	Sterblichkeit	61
4	Ergebnisse der Bevölkerungsvorausschätzungen	63
5	Entwicklung der Zahl der Haushalte	68
	Literaturverzeichnis	71
II.3	Nachfrage und Produktion in den Wirtschaftszweigen	72
	<i>Jörg-Peter Weiß, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin</i>	
1	Nachfrage- und Produktionsentwicklung im Referenzszenario	72
1.1	Produktion der Wirtschaftsbereiche und Struktur der volkswirtschaftlichen Endnachfrage	72
1.2	Nachfrage und Produktion in den Zweigen des verarbeitenden Gewerbes	76
2	Produktionsentwicklung unter Berücksichtigung der Auswirkungen der deutschen Vereinigung	82
2.1	Lieferungen der Wirtschaftszweige an die Endnachfrage im Szenario zu den Auswirkungen der Vereinigung	82
2.2	Produktion der Wirtschaftszweige in Westdeutschland unter Berücksichtigung der Vereinigung	83

III	Perspektiven und Herausforderungen in einzelnen Branchen	91
III.1	Die Entwicklung des Energieverbrauchs in der Bundesrepublik Deutschland bis zum Jahr 2000 unter besonderer Berücksichtigung des Strombedarfs und eines möglichen Verzichts auf den Einsatz der Kernenergie	93
	<i>Helmut Edelmann, VEW, Dortmund</i>	
1	Vorbemerkungen	93
2	Grundannahmen der Energieverbrauchsprognose bis zum Jahr 2000	94
3	Die sektoralen Energieverbrauchsentwicklungen	95
3.1	Haushalte	95
3.2	Kleinverbraucher	97
3.3	Industrie	99
3.4	Exkurs: Die Nutzung des I-O-Modells im Rahmen von Industriestromverbrauchsprognosen	100
3.5	Verkehr	102
4	Endenergie- und Primärenergieverbrauch	105
5	Stromerzeugung	107
6	Umweltauswirkungen	110
	Literaturverzeichnis	112
III.2	Langfristspektiven der chemischen Industrie in der Bundesrepublik Deutschland – Ökonomische Entwicklungspfade und Struktureffekte	113
	<i>Ralf Gronych, BASF AG, Ludwigshafen</i>	
1	Künftiger Entwicklungspfad der chemischen Industrie	113
1.1	Überblick und Vergleich zu Vergangenheitstrends	113
1.2	Kenndaten zur Bedeutung der deutschen Chemie	117
2	Erfolgsfaktoren für Wachstum	120
3	Wichtige Innovationsfelder der Chemie	130
4	Einschätzung der künftigen Produktionsstruktur und Fazit	134
	Literaturverzeichnis	137
III.3	Energiestruktur im Wandel	138
	<i>Manfred Glogau, ESSO AG, Hamburg</i>	
1	Vorbemerkungen	138
2	Der künftige Energiebedarf der Bundesrepublik (alte Länder)	138
2.1	Überblick	138
2.2	Die Deckung des künftigen Energiebedarfs (alte Länder)	140
3	Der künftige Energiebedarf der Bundesrepublik (neue Länder)	143
3.1	Überblick	143
3.2	Die Deckung des künftigen Energiebedarfs (neue Länder)	144
4	Die Kohlendioxid-Belastung der Luft (CO ₂) in Deutschland	148
5	Schlußfolgerungen	150

III.4.1 NE-Metalle und ihre Verwendung	151
<i>Carola Hunger-Siegler, Metallgesellschaft AG, Frankfurt/Main</i>	
1 Einleitung	151
2 Verbrauch von NE-Metallen nach Branchen	151
2.1 Zink	151
2.2 Blei	153
2.3 Aluminium	155
2.4 Kupfer	157
2.5 Veränderung der Verbrauchsstruktur von NE-Metallen	158
3 Verbrauch von NE-Metallprodukten in der Input-Output-Rechnung	159
3.1 Struktur der direkten Abnehmer der NE-Metallindustrie	159
3.2 Struktur des direkten und indirekten Absatzes von NE-Metallprodukten	161
3.3 Einfluß der gesamtwirtschaftlichen Endnachfrage auf die NE-Metallindustrie	162
4 Schluß	163
III.4.2 Strukturveränderungen und Strukturbestimmungsfaktoren in der Aluminiumindustrie – Implikationen für den Standort Bundesrepublik Deutschland	165
<i>Stefan Töpler, Vereinigte Aluminium-Werke AG, Bonn</i>	
1 Einleitung	165
2 Strukturveränderungen 1960 bis 1989	165
2.1 Produktionsstrukturen	165
2.2 Verbrauchsstrukturen	168
2.3 Handel	170
2.4 Preise	171
3 Strukturbestimmungsfaktoren	171
3.1 Verbrauchsstrukturen	171
3.2 Produktionsstrukturen	174
4 Ausblick mit Schlußfolgerungen für die Aluminiumindustrie der Bundesrepublik Deutschland bis zum Jahr 2000	176
III.5 Maschinenbau – Schlüsselbranche der deutschen Investitionsgüterindustrie	178
<i>Ralph Baumgarten, Fried. Krupp AG, Essen und Wolfgang Rohloff, Krupp Stahl AG, Bochum</i>	
1 Die Branche im Überblick	178
2 Inputstrukturen	179
2.1 Beschäftigungs- und Kostenstruktur	179
2.2 Kapitaleinsatz – Investitionen im Maschinenbau	179
2.3 Produktivitätsentwicklung	180

3	Outputstrukturen	180
3.1	Vielfältiges Programmspektrum – unterschiedliches Wachstum	180
3.2	Abnehmerstrukturen für Vorprodukte und Investitionsgüter- lieferungen des Maschinenbaus	181
3.3	Die Auslandsmärkte des deutschen Maschinenbaus	183
3.4	Maschinenimporte der deutschen Industrie	183
4	Maschinenbau im zunehmenden internationalen Wettbewerb	183
5	Wachstumschancen für den deutschen Maschinenbau bis zum Jahre 2000	186
III.6	Elektrotechnik/Elektronik – Marktentwicklung, Strukturwandel und Wettbewerbsaspekte	188
	<i>Heinz Miliczek, Siemens AG, München und Michael Müller, Siemens AG, Nürnberg</i>	
1	Der Markt der Elektrotechnik/Elektronik	188
1.1	Einführung und Überblick	188
1.2	Der Weltmarkt für Elektrotechnik/Elektronik 1960 bis 1989	189
1.3	Der Markt für Elektrotechnik/Elektronik in der BR Deutschland	192
2	Die Mikroelektronik und ihre Auswirkungen auf Wirtschaft und Gesellschaft	195
3	Die voraussichtliche Entwicklung der Elektrotechnik/Elektronik bis zum Jahre 2000	197
3.1	Rahmenbedingungen für die Langfristentwicklung	197
3.2	Anmerkungen zur Entwicklung einzelner Produktgruppen	197
3.3	Aspekte der Wettbewerbsentwicklung	199
III.7	Straßenfahrzeugbau – Entwicklung, Trends und Herausforderungen für Forschung, Technik und Gesellschaft	201
	<i>Hans Dewes, Volkswagen AG, Wolfsburg</i>	
1	Das Automobil im Spiegel seiner Geschichte	201
2	Die Bedeutung des Straßenfahrzeugbaus für die Wirtschaft der Bundesrepublik Deutschland	201
3	Der Einfluß des Automobils auf Wirtschaft und Gesellschaft	203
4	Soziale Kosten des technischen Fortschritts und Wohlstands durch das Automobil	203
5	Neue Technologien und Methoden in der Automobilfertigung	204
5.1	Die Bedeutung alternativer Werkstoffe	204
5.2	Das Vordringen der Elektronik	205
5.3	Alternative Antriebskonzepte	206
5.4	Verkehrsinformationssysteme	206
5.5	Kostenreduzierung sowie rechnergestützte Entwicklungs- und Fertigungsmethoden	207

6	Entwicklungsschwerpunkte und Wachstumsaussichten im Straßenfahrzeugbau	208
6.1	Fortschreitender Konzentrationsprozeß	208
6.2	Produktionsverlagerungen ins „Niedrig-Lohn“-Ausland	208
6.3	Der Wettbewerb unter den Bedingungen des vollendeten europäischen Binnenmarktes	208
6.4	Weiter anhaltender Wachstumstrend	209
6.5	Die Weiterentwicklung des Systems „Kraftfahrzeug“	210
	Literaturverzeichnis	213
III.8	Die deutsche Luft- und Raumfahrtindustrie	214
	<i>Charalambos Ciritsis, Dornier GmbH, Friedrichshafen</i>	
	<i>Kurt Hornschild, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin</i>	
1	Eine Branche mit vielen Besonderheiten	214
2	Stellung der Branche in der Gesamtwirtschaft	216
2.1	Statistische Abgrenzungen	216
2.2	Die Luft- und Raumfahrt ist eine kleine Industrie	218
3	Die Branche: Märkte und Unternehmen	221
4	Entwicklungsperspektiven	222
4.1	Die grundlegende Problematik der Branche	222
4.2	Strukturanpassungen sind notwendig	227
5	Schlußbemerkungen	228
IV	Zusammenfassung und Ausblick	231
	<i>Jörg-Peter Weiß, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin</i>	
Die Autoren	237
Anhang		
Input-Output-Tabelle für die Bundesrepublik Deutschland	239
Stichwortverzeichnis	273

Verzeichnis der Tabellen

Tabelle I.2/1:	Bestimmungsgründe des Absatzes von Unternehmen	11
Tabelle I.3/1:	Anteile der Wirtschaftszweige, für die Prognosen von Branchen- experten erstellt werden, an den Lieferungen der jeweiligen Wirtschaftsbereiche in vH	23
Tabelle I.3/2:	Struktur des privaten Verbrauchs nach Verwendungszwecken 1973 bis 2000 (in Preisen von 1980)	26
Tabelle II.1/1:	Kenngroßen der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung im Referenz- szenario für die Bundesrepublik Deutschland (Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990)	44
Tabelle II.1/2:	Exogene Setzungen zur Simulation der gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen der Vereinigung auf Westdeutschland – Abweichungen gegenüber Referenzszenario in Milliarden DM	49
Tabelle II.1/3:	Kenngroßen der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung in der Bundes- republik Deutschland (Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990): Auswirkungen der Vereinigung	52
Tabelle II.2/1:	Bereinigte Bevölkerungsbilanzen – alte Bundesländer	56
Tabelle II.2/2:	Jährlicher Wanderungssaldo – alte Bundesländer	59
Tabelle II.2/3:	Zusammengefaßte Geburtenziffern	61
Tabelle II.2/4:	1 000fache Sterbewahrscheinlichkeit	62
Tabelle II.2/5:	Ergebnisse der Bevölkerungsvorausberechnung – alte Bundesländer	64
Tabelle II.2/6:	Bevölkerungsentwicklung in ausgewählten Altersgruppen – alte Bundesländer	65
Tabelle II.2/7:	Erwerbsbeteiligung nach Altersgruppen – Ergebnisse des Mikro- zensus 1989	67
Tabelle II.2/8:	Vorausberechnungen der Bevölkerung und privaten Haushalte bis 2000	69
Tabelle II.3/1:	Produktion der Wirtschaftszweige in Westdeutschland 1973 bis 2000 – Referenzszenario – ohne Auswirkungen der Vereinigung	73
Tabelle II.3/2:	Produktion der Zweige des verarbeitenden Gewerbes in West- deutschland 1973 bis 2000 – Referenzszenario – ohne Auswirkun- gen der Vereinigung	77

Tabelle II.3/3:	Inlandsversorgung nach Zweigen des verarbeitenden Gewerbes in Westdeutschland 1973 bis 2000 – Referenzszenario – ohne Auswirkungen der Vereinigung	78
Tabelle II.3/4:	Einfuhr nach Zweigen des verarbeitenden Gewerbes in Westdeutschland 1973 bis 2000 – Referenzszenario – ohne Auswirkungen der Vereinigung	79
Tabelle II.3/5:	Ausfuhr nach Zweigen des verarbeitenden Gewerbes in Westdeutschland 1973 bis 2000 – Referenzszenario – ohne Auswirkungen der Vereinigung	80
Tabelle II.3/6:	Auswirkungen der Vereinigung im Jahr 2000: Endnachfrage in Westdeutschland	84
Tabelle II.3/7:	Produktion der Wirtschaftszweige in Westdeutschland 1973 bis 2000 – Szenario zu den Auswirkungen der Vereinigung	86
Tabelle II.3/8:	Produktion der Zweige des verarbeitenden Gewerbes in Westdeutschland 1973 bis 2000 – Szenario zu den Auswirkungen der Vereinigung	87
Tabelle III.1/1:	Energieverbrauch der privaten Haushalte in Millionen t SKE	96
Tabelle III.1/2:	Energieverbrauch der Kleinverbraucher in Millionen t SKE	98
Tabelle III.1/3:	Energieverbrauch der Industrie in Millionen t SKE	100
Tabelle III.1/4:	Abhängigkeit der Bruttoproduktion der Elektrizitätswirtschaft von der Endnachfrage nach Erzeugnissen einzelner Wirtschaftszweige	103
Tabelle III.1/5:	Energieverbrauch des Verkehrs in Millionen t SKE	104
Tabelle III.1/6:	Energieverbrauch aller Sektoren in Millionen t SKE	106
Tabelle III.1/7:	Verteilung der Kraftwerke nach Leistungsgrößenklassen und Energieträgern im Jahr 2000 (in vH)	110
Tabelle III.2/1:	Produktionsstruktur der deutschen chemischen Industrie 1970/89 – zum Absatz bestimmte Produktion	119
Tabelle III.2/2:	Innovationsfelder der chemischen Industrie	122
Tabelle III.4.1/1:	Produktion und Preise von NE-Metallen in Westdeutschland 1989	152
Tabelle III.4.1/2:	Verbrauch von Zink nach Verwendungszwecken	153
Tabelle III.4.1/3:	Verbrauch von Blei nach Verwendungszwecken	154
Tabelle III.4.1/4:	Verbrauch von Aluminium nach Verwendungszwecken	156
Tabelle III.4.1/5:	Verbrauch von Kupfer nach Verwendungszwecken (I. Verarbeitungsstufe)	158
Tabelle III.4.1/6:	Veränderung der Struktur des NE-Metallverbrauchs nach Branchen	159

Tabelle III.4.1/7:	Absatzstruktur der NE-Metallindustrie nach direkten Abnehmerbranchen (in Preisen von 1980)	160
Tabelle III.4.1/8:	Branchen mit intensiver NE-Metallnutzung (reale Leontief-Koeffizienten)	161
Tabelle III.4.1/9:	Struktur des direkten und indirekten Absatzes der NE-Metallindustrie (in Preisen von 1980)	162
Tabelle III.4.1/10:	Anteile der Produktion der NE-Metallindustrie für einzelne Endnachfragekomponenten (in vH)	163
Tabelle III.4.2/1:	Hüttenaluminiumproduktion 1960 bis 1989	166
Tabelle III.4.2/2:	Hüttenaluminiumkapazitäten der „Big Six“ 1960 bis 1989 – Anteile an der Gesamtkapazität der westlichen Welt (in vH)	167
Tabelle III.4.2/3:	Hüttenaluminiumverbrauch 1960 bis 1989	168
Tabelle III.4.2/4:	Verbrauch Hütten- und Sekundäraluminium nach Sektoren für die sechs größten Industrienationen zusammen	169
Tabelle III.4.2/5:	Hüttenaluminium – Produktion abzgl. Verbrauch 1960 bis 1989	170
Tabelle III.4.2/6:	Hüttenaluminiumverbrauch (Al) und Bruttoinlandsprodukt (BIP) – durchschnittliche Wachstumsraten p. a.	172
Tabelle III.4.2/7:	Hüttenaluminium- (PA) und Sekundäraluminiumverbrauch (SA) – durchschnittliche Wachstumsraten p. a.	174
Tabelle III.5/1:	Kundenstruktur des Maschinenbaus (1980)	182
Tabelle III.5/2:	Weltmarktanteile Bundesrepublik Deutschland, USA und Japan nach Maschinenbaufachzweigen 1988	184
Tabelle III.8/1:	Luft- und Raumfahrzeugbau nach verschiedenen Quellen	218
Tabelle III.8/2:	Produktionswert und Bruttowertschöpfung (BWS) für ausgewählte Wirtschaftsbereiche	219
Tabelle III.8/3:	Beschäftigte in Bereichen der Luft- und Raumfahrtindustrie – Stand 30.6.1990	222

Verzeichnis der Bilder

Bild I.2/1:	Schema der Input-Output-Tabelle	6
Bild I.2/2:	Schema der Importmatrix	8
Bild I.2/3:	Schema der Investitionsmatrix	10
Bild I.3/1:	Ablaufdiagramm zur Projektion von Input-Output-Tabellen	19
Bild I.3/2:	Schema zur Prognose einer Input-Output-Tabelle	20
Bild I.3/3:	Wichtige Interdependenzen im DIW-Langfristmodell	21
Bild I.3/4:	Herkunft der Prognosen	25
Bild II.2/1:	Zuzüge von Aussiedlern und Übersiedlern	57
Bild II.3/1:	Rangfolge der Zweige des verarbeitenden Gewerbes Westdeutschlands nach dem Produktionswachstum im Referenzszenario – ohne Berücksichtigung der Vereinigung	81
Bild II.3/2:	Auswirkungen der Vereinigung auf die Produktion der Zweige des verarbeitenden Gewerbes in vH gegenüber dem Referenzszenario	88
Bild III.1/1:	Primärenergieverbrauch BRD – Prognose- und Ist-Werte	94
Bild III.1/2:	Prognose des Primärenergie-, Endenergie- und Stromverbrauchs	105
Bild III.1/3:	Struktur des Endenergieverbrauchs	107
Bild III.1/4:	Bruttostromerzeugung nach Energieträgern – gesamte Elektrizitätswirtschaft	108
Bild III.1/5:	Struktur des Primärenergieverbrauchs (BRD 2000)	109
Bild III.2/1:	BR Deutschland Chemieproduktion – Wachstum bis 2000; LN von Index	114
Bild III.2/2:	BR Deutschland chemische Industrie – Trend-Wachstum in Prozent des Produktionswertes	115
Bild III.2/3:	Bruttowertschöpfung chemische Industrie – BWS nominal in Prozent des Produktionswertes	116
Bild III.2/4:	Weltmarktanteile Chemie 1989 – Ranking Umsatz- und Exportanteile in Prozent	117
Bild III.2/5:	Wachstumsvergleich Chemieproduktion – Produktion-Indices 1980 = 100	118
Bild III.2/6:	Zukunftsvorsorge chemische Industrie – F&E-Aufwand in Milliarden DM	121

Bild III.2/7:	Zukunftsvorsorge chemische Industrie – Investitionen in Milliarden DM	123
Bild III.2/8:	Wettbewerbsfähigkeit chemische Industrie – Relativer Welt- exportanteil und Handelserfolg	125
Bild III.2/9:	Preiswettbewerbsfähigkeit BRD vs. USA – Lohnstückkosten chemische Industrie	127
Bild III.2/10:	Umweltschutz-Aufwendungen in der chemischen Industrie BRD	129
Bild III.2/11:	Die direkten und indirekten Märkte der Biotechnologie	131
Bild III.2/12:	BR Deutschland: Produkt-Portfolio chemische Industrie – Produktion real in Prozent p. a. 1976 bis 1988 und 1988 bis 2000	135
Bild III.3/1:	Primärenergieverbrauch nach Energieträgern – in Millionen Tonnen SKE (alte Länder)	139
Bild III.3/2:	Beheizungsstruktur – Wohnungen in Millionen, Anteile in Prozent (alte Länder)	140
Bild III.3/3:	Mineralölverbrauch – in Millionen Tonnen (alte Länder)	141
Bild III.3/4:	Pkw-Bestand – in Millionen (alte Länder)	142
Bild III.3/5:	Primärenergieverbrauch nach Energieträgern – in Millionen Tonnen SKE (neue Länder)	144
Bild III.3/6:	Beheizungsstruktur – Wohnungen in Millionen, Anteile in Prozent (neue Länder)	145
Bild III.3/7:	Mineralölverbrauch – in Millionen Tonnen (neue Länder)	146
Bild III.3/8:	Pkw-Bestand – in Millionen (neue Länder)	147
Bild III.3/9:	Kohlendioxid-Belastung (CO ₂) der Luft – in Millionen Tonnen (alte Länder)	148
Bild III.3/10:	Kohlendioxid-Belastung (CO ₂) der Luft – in Millionen Tonnen (neue Länder)	149
Bild III.4.2/1:	Hüttenaluminiumverbrauch und BIP; Wachstumsraten 1961 bis 1990	173
Bild III.6/1:	Produkt- und Leistungsspektrum der Elektrotechnik/Elektronik	188
Bild III.6/2:	Weltelektromarkt – Entwicklung 1960 bis 2000 im Vergleich zur Gesamtwirtschaft (Real zu Preisen und Kursen 1989)	189
Bild III.6/3:	Die 15 größten Unternehmen der Weltelektroindustrie	190
Bild III.6/4:	Elektroindustrie ausgewählter Länder	191
Bild III.6/5:	Weltelektro-Produktion/-Markt und -Außenhandel	191

Bild III.6/6:	Weltelektromarkt – Strukturwandel 1970 bis 1989 bis 2000 (Werte in Milliarden DM, Preise und Kurse 1989)	195
Bild III.6/7:	Weltelektromarkt – Trendentwicklung 1989 bis 2000 nach Regionen	200
Bild III.7/1:	Elektronik im Kraftfahrzeug – heutige und zukünftige Systeme	206
Bild III.7/2:	Computer Integrated Manufacturing für ein neues Automobil	207
Bild III.7/3:	Anstieg der Elektronik an den Herstellkosten eines Fahrzeuges – anteilige Herstellkosten in Prozent	210
Bild III.7/4:	Anteile verschiedener Werkstoffe am Gesamtgewicht eines heutigen Pkw – Gewichtsanteil in Prozent	211
Bild III.7/5:	Schübe technischer Innovationen am Automobil	212
Bild III.8/1:	Geschäftsfelder von Systemfirmen der Luft- und Raumfahrt- industrie	216
Bild III.8/2:	Vergleich der Umsatzentwicklung der Luft- und Raumfahrt- industrie der Vereinigten Staaten, der EG und Japans	217
Bild III.8/3:	Deutsche Luft- und Raumfahrtindustrie: Beschäftigte und Umsatz	219
Bild III.8/4:	Luft- und Raumfahrzeugbau: Investitionsentwicklung	220
Bild III.8/5:	Konzentration in der deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie (LRJ)	223
Bild III.8/6:	Die größten Unternehmen in der Luft- und Raumfahrtindustrie 1987 – Umsatz (einschl. Verteidigungstechnik) in Milliarden US-\$	226
Bild III.8/7:	Airbus-Marktanteile, 1988 bis 2006	229